

## TINTENFASS "REPOS" GUSTAV GURSCHNER 1900

€6.500,00

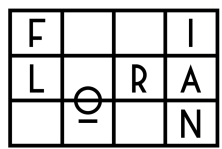
Tintenfass "Repos" (Erholung), Gustav Gurschner,  
vermutl. für die Pariser Weltausstellung 1900

---



Dieses Tintenfass aus Bronze entstand im Kontext der Pariser Weltausstellung 1900. Zeugnis dafür sind unter anderem die französischsprachigen Markierungen „VIENNE“, sowie „REPOS.“ in Kombination mit dem Entstehungsjahr „1900“. Während eines zweijährigen Paris-Aufenthalts kam Gustav Gurschner mit den Plastiken von Auguste Rodin in Berührung, dessen Einfluss in unserem Objekt klar zu erkennen ist. Die nackte Figur wird detailreich und emotional dargestellt.

Das Tintenfass wird 1900 in „Die Kunst-Halle“, einer Zeitschrift für Kunst und Kunstgewerbe, wie folgt beschrieben: „[...] ein Tintenfass, das [Gurschner] „Repos“ nennt, stellt ein halb geneigtes umgestürztes Faß dar, an welchem, mit dem Haupte angelehnt, eine zusammengekauerte Figur schläft.“. Weiter heißt es „[...] immer offenbart sich eine sehr glückliche Verbindung der schöpferischen Idee mit dem Gebrauchszwecke des Gegenstandes.“



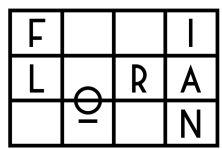
KOLHAMMER



F			I
L	⊖	R	A
	—		N

KOLHAMMER





KOLHAMMER



F			I
L	⊖	R	A
	⊖		N

KOLHAMMER

